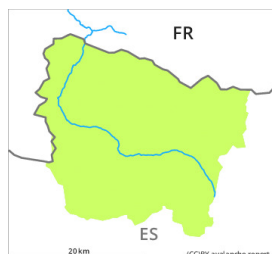




Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Samstag, den 01.04.2023



Nassschnee



Waldgrenze

Snowpack stability: **poor**

Frequency: **few**

Avalanche size: **small**



Tribschnee



Snowpack stability: **poor**

Frequency: **few**

Avalanche size: **small**

Feuchte Rutsche sind weiterhin vereinzelt möglich. Frischer Tribschnee gegen Abend.

Mit der Anfeuchtung sind im Tagesverlauf weiterhin feuchte Rutsche möglich, aber meist nur kleine. Sie können durch Personen ausgelöst werden oder spontan abgehen.

Mit Neuschnee und mäßigem Westwind entstehen gegen Abend vor allem in Kammlagen sowie in der Höhe meist dünne Tribschneeanisammlungen. Sie werden auf eine Kruste abgelagert. Dort sind die Lawinen nur klein aber teils schon von einzelnen Wintersportlern leicht auslösbar.

Morgen: Auf der harten Kruste besteht Absturzgefahr.

Schneedecke

Die gut sichtbaren Tribschneeanisammlungen vom Montag haben sich gut mit dem Altschnee verbunden. Am Freitag ist es teilweise sonnig. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf. Am Abend fällt etwas Schnee. Der Westwind verfrachtet den Neuschnee.

In allen Gebieten liegt weniger Schnee als üblich. In mittleren und hohen Lagen liegen 10 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr.

Tendenz

Samstag: Die Gefahr von feuchten Lawinen nimmt rasch ab. Allmählicher Anstieg der Gefahr von trockenen Lawinen mit Neuschnee und Wind.